

9-tägige Sonderzugreise auf den Spuren Agatha Christies von der Türkei bis nach Frankreich



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf legendärer Route quer durch Europa
- Ihr Sonderzug Great European Express mit nostalgischem Flair, exquisiter Küche und individuellem Service
- Metropolen Istanbul, Bukarest, Budapest, Wien und Paris
- Freie Sicht auf den Mont Blanc: Fahrt mit der Luftseilbahn und der Panorama-Gondelbahn auf den Luzerner Hausberg Pilatus
- Durchquerung der Alpen mit dem Zug von Ost nach West
- In den Schluchten des Balkan: Zugfahrt durch die wilden Karpaten
- Siebenbürgen: Traumhafte Altstädte und das Erbe Graf Draculas
- Weliko Tarnowo: Residenz der Zaren der Bulgaren
- Ausflug zu den wilden Reitern der Puszta
- Bootsfahrten auf Donau und Bosphorus
- Frankreichs edle Tropfen: Besuch eines berühmten Weingutes
- 7 UNESCO-Welterbe-Stätten: Seine-Ufer, Weinberge der Champagne, Altstädte von Wien, Budapest und Istanbul, Buchenwälder der Karpaten und die Semmeringbahn

VORGESEHENE HOTELS (Classic)

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Istanbul	1 • Nidya Hotel Galataport	●●●●
Budapest	1 • Mercure Budapest City Center	●●●●
Paris	1 • Holiday Inn Paris – Gare de Lyon Bastille	●●●●

VORGESEHENE HOTELS (Komfort/Superior)

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Istanbul	1 • Çırağan Palace Kempinski Istanbul	●●●●●
Budapest	1 • Kempinski Hotel Corvinus Budapest	●●●●●
Paris	1 • Renaissance Paris Arc de Triomphe Hotel	●●●●●

Hagia Sophia in Istanbul



GREAT EUROPEAN EXPRESS: 7-LÄNDER-REISE AUF DER LEGENDÄREN BAHNSTRECKE ISTANBUL – PARIS

Vorhang auf für die berühmteste Zugreise der Welt: Auf der mythenumrankten Bahnstrecke zwischen Istanbul und Paris reisten schon Könige, Maharadschas, Präsidenten und sogar ein zukünftiger Papst. Schauspieler, Schriftsteller, Wissenschaftler und Musiker von Weltrang gaben sich hier die Klinke in die Hand. Und nicht zuletzt machte Agatha Christie mit ihrem Meister-Detektiv Hercule Poirot diese Zugreise endgültig unsterblich. Kriminalistische Kapriolen stehen auf Ihrer Sonderzugreise mit dem exklusiv gecharterten Great European Express durch ganze sieben Länder der Alten Welt allerdings nicht im Vordergrund. Ihr klassisches Hotel auf Schienen führt Sie stilvoll und bequem zu berühmten Metropolen und atemberaubenden Landschaften. Sorgfältig komponierte Ausflüge und ein erstklassiger persönlicher Service machen diese Zugreise quer durch Europa zur Reise Ihres Lebens.

1. Tag Merhaba, Istanbul! Individuelle Anreise nach Istanbul, in die Metropole, die als weltweit einzige zwei Kontinente verbindet. Nach Ihrer Ankunft fahren Sie in Ihr zentral gelegenes Hotel, wo Sie heute Nacht logieren. Als grandiose Ouvertüre genießen Sie abends ein Welcome Dinner, verzaubert vom funkelnden Lichtermeer der ewigen Metropole zwischen Orient und Okzident. (A)

2. Tag Am Tor zu 1001 Nacht Spielend leicht wickelt Sie die sinnliche Schönheit am Bosphorus zwischen 1001 Nacht und hippen Szene-Vierteln um den Finger. Vom Topkapi-Palast blicken Sie auf die schaukelnden Boote in der Meerenge zwischen Europa und Asien. Die sagenhafte Schatzkammer und der Harem entführen Sie in die Märchenwelt des alten Orients. Dem steht der grosse Basar in nichts nach, wo Sie mit freundlichen Händlern um die Wette feilschen. Natürlich ist ein Abstecher zum prunkvollen Bahnhof

Sirkeçi, einst Endstation des legendären Orient-Express und Ausgangspunkt der Reise Hercule Poirots in Agatha Christies berühmtem Roman, ein Muss. Deutlich besinnlicher geht es zu in der Hagia Sophia und in der Blauen Moschee, Symbole des uralten Wettstreits zwischen Konstantinopel und Istanbul. Nach einer Bootsfahrt auf dem Bosphorus fahren Sie zum Bahnhof, wo Sie Ihr privater Sonderzug bereits erwartet. Beim Empfang stossen Sie mit prickelndem Sekt auf Ihr bevorstehendes Zug-Abenteuer an. Machen Sie es sich in Ihrem stilvollen Abteil gemütlich, während Ihr Zug die türkische Metropole hinter sich lässt. (FMA)

3. Tag In den Schluchten des Balkan Beim Aufstehen reiben Sie sich verwundert die Augen, denn zum leckeren Frühstück passieren Sie auf landschaftlich dramatischer Route schon das südliche Balkan-Gebirge und einen der höchsten Pässe Bulgariens, den Schipka-Pass. Lehnen Sie sich ent-



Fiaker in Wien

Bergwelt der rumänischen Karpaten

spannt zurück und geniessen Sie – frei nach Karl May – in den Schluchten des Balkan den herzlichen Service und das nostalgische Flair an Bord. Nachmittags erreichen Sie Bulgariens alte Hauptstadt Weliko Tarnowo. An den wilden Mäandern des Jantra-Flusses türmen sich urige Steinhäuser übereinander und schicken Sie auf Zeitreise ins Mittelalter. Über allem thront der Burghügel Zarewez mit seinen trutzigen Mauern und Türmen. Nur wenige Kilometer entfernt liegt das Dorf Arbanassi, ein Freilichtmuseum des 17. Jh. mit seinen liebevoll restaurierten Kaufmannshäusern und den mit Fresken verzierten orthodoxen Kirchen. Zum Sonnenuntergang überqueren Sie bei der Stadt Ruse die Donau, hier Grenzfluss zwischen Rumänien und Bulgarien. (FMA)

4. Tag Transsylvanien, Heimat Graf Draculas Fröhlich morgens erreichen Sie die weiten grünen Ebenen der Walachei und bald auch Rumäniens Kapitale Bukarest. Ein Hauch von Paris weht über der Stadtrundfahrt, die Sie zum Triumphbogen und zu eleganten Jugendstil-Passagen führt. Von der Gigantomanie des Diktators Ceausescu zeugt das Haus des Volkes, heute Parlamentssitz. Am Revolutionsplatz davor erfahren Sie, wie der sozialistische Spuk 1989 sein Ende fand. Während Sie im Bordrestaurant zu Mittag speisen, verlassen Sie die Stadt der grossen Gegensätze und fahren nordwärts. Nachmittags durchquert Ihr Zug die wilden Südkarpaten. Dramatische Berge ragen hier über 2.000 m in die Höhe. Die steilen Schluchten sind Heimat von Braunbären, Wölfen und Luchsen. Willkommen in Siebenbürgen, seit dem

12. Jh. in der Hand sächsischer Siedler. Hier erwartet Sie eine architektonische Perle: Kronstadt mit seinem prachtvollen Rathausplatz, bunten Barockfassaden, urigen Cafés, Europas engster Gasse und der Schwarzen Kirche. Und dann folgen Sie der schaurigen Fährte des Grafen Dracula. Als hätte sich Siebenbürgen eine spitzzackige Krone aufgesetzt, thront die Törzburg (Bran) über dunklen Hügeln. Angeblich residierte hier der berühmteste Vampir der Literaturgeschichte. Was ist Mythos, was historisch belegt? Heute erfahren Sie es. Beim Abendessen sind Sie wieder auf den Gleisen – mit Kurs Nordwest. (FMA)

5. Tag Puszta, Piroschka, Paprika Bis zum Horizont ziehen sich die grünen Hügel der ungarischen Tiefebene. Was wäre eine Reise nach Ungarn ohne einen Abstecher in die Puszta? Vom Bahnhof des charmanten Städtchens Kecskemét fahren Sie durch die weite Ebene voller Ziehbrunnen zu einem altherwürdigen Reiterhof. Nach der traditionellen Begrüssung mit Aprikosenschnaps und Salzgebäck werden Sie Zeugen einer spektakulären Pferde-Show. Die akrobatische Reitkunst der Magyaren ist legendär – da staunen sogar die riesigen Graurinder! Begleitet von wilden Csárdás-Klängen verlassen Sie das Landgut und begeben sich wieder an Bord Ihres Zuges. Am frühen Nachmittag erreicht Ihr Zug Budapest. Hier verlassen Sie Ihr rollendes Zuhause: Heute Nacht logieren Sie im Hotel in der Altstadt. Budapest besteht aus zwei Städten, die durch die Donau getrennt sind. Was läge da näher, als die architektonischen Perlen der Stadt aus ihrer schönsten Perspektive zu betrach-

ten, nämlich auf einer Donau-Fahrt per Ausflugsboot? Auf der einen Seite Zitadelle, Fischerbastei und Gellertberg, auf der anderen Seite die grosse Markthalle, das Altstadtpalais und das grösste Parlamentsgebäude der Welt. Selbstverständlich passieren Sie auch die berühmte Kettenbrücke und die Margareteninsel, Budapests grüne Lunge inmitten der Donau. Ungarns Hauptstadt ist voller Geschichte und Geschichten – eine Symphonie für alle Sinne! (FMA)

6. Tag Donau-Metropolen Wien und Budapest Nach dem Frühstück fahren Sie zurück zum Bahnhof, wo Ihr nostalgischer Sonderzug bereits auf Sie wartet. Bald lassen Sie Budapest hinter sich und fahren durch die ungarische Tiefebene bis zur österreichisch-ungarischen Grenze. Am Nachmittag begrüsst Sie die Welthauptstadt der Musik. Wien ist ein Ereignis und schafft spielend den Spagat zwischen k. u. k.-Flair und Moderne, Jugendstil und Hundertwasser, zwischen Kaffeehaus-Kultur und Szenekneipen. Vom Westbahnhof aus können Sie Wien mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem in eigener Regie erkunden und haben dabei die Wahl zwischen Hofburg, Stephansdom, Naschmarkt und Prater. Zum süssen Finale geniessen Sie in einem der berühmten Kaffeehäuser Melange, Mehlspeisen und Wiener Schmah. Im sanften Abendlicht sind Sie zurück an Bord und rollen bald auf den Gleisen der Semmeringbahn, Europas allererster Gebirgsbahn, gen Westen. Das technische Wunderwerk gehört seit 1998 zum UNESCO-Welterbe. (FMA)



7. Tag Top of Europe: Majestätische Alpen

Frühaufsteher aufgepasst, denn vor Ihnen liegt im wahrsten Sinne ein Höhepunkt: die Durchquerung der Alpen von Ost nach West. Vom Zug aus haben Sie freie Sicht auf die Alpen-Gipfel. Lehnen Sie sich im eleganten Salon-Wagen zurück und lassen Sie majestätische Bergriesen und bunt bemalte Almhütten an sich vorüberziehen. Sie folgen dem Innental durch Tirol, durchqueren das winzige Fürstentum Liechtenstein und erreichen den Schweizer Kanton St. Gallen. Am Vormittag erwartet Sie Luzern mit seiner gedeckten Kapellbrücke, dem Wahrzeichen der Stadt, engen Gassen und bunten, mittelalterlichen Zunfthäusern rund um den Weinmarkt. Von hier geht es nach Kriens. Die Fahrt mit der Luftseilbahn und der Panorama-Gondelbahn durch bizarre Felswände hinauf auf den Luzerner Hausberg Pilatus ist atemberaubend. 72 Alpen-Gipfel liegen vor Ihnen, und mit ein wenig Glück zeigt sich sogar der mächtige Mont Blanc am Horizont. Im Anschluss fahren Sie wieder hinunter. Nachmittags setzt sich Ihr Sonderzug in Bewegung. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie Frankreich und halten in Colmar mit der schönsten Altstadt des Elsass. Beim Abstecher zu einem der weltberühmten Weingüter erwarten Sie grünende Weinberge und golden sprudelnder Nektar – ein Fest für alle Sinne. Beschwingt geht es zurück an Bord. Bonne nuit! (FMA)

8. Tag Haute Couture und Haute Cuisine

Am Morgen fährt Ihr Sonderzug im Pariser Gare de L'Est ein. Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen von Ihrem Hotel auf Schienen und seiner herzlichen Crew. Doch der Abschiedsschmerz währt nicht lange. Denn die Stadt der Liebe zieht Sie im Handumdrehen in ihren Bann. Bis heute verströmt das Künstlerviertel Mont-

martre das Flair der Bohème wie zu Zeiten der Belle Époque. Von den Stufen der schneeweißen Kirche Sacré-Coeur liegt ganz Paris zu Ihren Füßen. Auf einer Stadtrundfahrt verweilen Sie an so berühmten Orten wie dem Eiffelturm, der Oper, dem Place Vendôme und flanieren vom Arc de Triomphe aus über die Champs-Élysées. Mit den Chansons der Strassenmusikanten noch im Ohr geht es zum stimmungsvollen Abschieds-Dinner, bei dem Sie mit Ihren

Mitreisenden noch einmal die Erlebnisse einer einzigartigen Reise quer durch Europa Revue passieren lassen. In dieser letzten Nacht logieren Sie im zentral gelegenen Hotel in der französischen Hauptstadt. (FMA)

9. Tag Au revoir, Paris! Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende. Individuelle Heimreise in die Schweiz. (F)

Great European Express: Istanbul – Paris (9 Tage)

TERMIN

12.04.26 – 20.04.26 18.04.26 – 26.04.26 *

PREISE p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

Kategorie Classic:	CHF 8'725	Aufpreis für Abteil zur Alleinbenutzung	
Kategorie Komfort:	CHF 11'680	Kategorie Classic:	CHF 4'540
Kategorie Superior:	CHF 13'825	Kategorie Komfort:	CHF 6'020
		Kategorie Superior:	CHF 7'090

* Umgekehrter Reiseverlauf (Paris – Istanbul). Gerne senden wir Ihnen eine Detailausschreibung zu.

Aufpreis für 3 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer
 Kategorie Classic: CHF 390
 Kategorie Komfort/Superior: CHF 845
 Gern planen wir mit Ihnen gemeinsam Ihre individuelle An- und Abreise. Sprechen Sie uns an.

LEISTUNGEN

- 6-tägige Fahrt im Great European Express mit 5 Übernachtungen an Bord in der gebuchten Abteilkategorie
- 3 Übernachtungen in Komfort-Hotels, Gäste der Kategorien Komfort und Superior übernachten in De-luxe-Hotels
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Istanbul bis Paris
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 28 Gäste ab Istanbul bis Paris
- Besichtigungsprogramm laut Reiseverlauf
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Bussen
- Gepäckträger-Service an den Bahnhöfen
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer

VORGESEHENE TERMINE 2027

Frühjahr und Herbst

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 65 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 90 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Sacré-Coeur in Paris



Vierwaldstättersee in Luzern